

# WUSSTEN SIE,

dass die Entsorgung von Hygieneartikeln, Essensresten und Medikamentenrückständen im Klo jedes Jahr erhebliche Kosten verursacht?

Circa 6 Kilogramm Abfall hat 2019 jeder Anwohner (im Verbandsgebiet) im Klo entsorgt!

## DEIN KLO SAGT NO!



Wenn nur in die Toilette gelangt, was hinein gehört, können wir gemeinsam Kosten verringern: Sie zahlen weniger für Ihr Abwasser und leisten einen wichtigen Beitrag für die Umwelt.

## Warum Abfälle nicht ins Klo gehören

**Hygieneartikel** wie Feuchttücher, Binden, Tampons, Wattestäbchen, Windeln und Kondome verstopfen die Rohre und Pumpen. Haare und Zahnseide führen zu Verzapfungen.

**Essenreste**, besonders kalte Fette, verkleben die Rohre und locken Ratten an. Gekochte Lebensmittel gehören in die Resttonne, rohes Obst und Gemüse in den Biomüll.



Wenn **Medikamente** über die Toilette ins Abwasser gelangen, entsteht ein giftiger Cocktail, der an der Kläranlage nicht vollständig aufgehalten werden kann.

Medikamente gehören in den Restmüll und gelangen so in die Müllverbrennung.

**Chemikalien** wie Säuren, Farben, Lacke, Altöl, Verdünner und ähnliches: Sie belasten das Abwasser, die Kanalisation und letztlich auch unsere Flüsse. Sie gehören in die Schadstoffsammlung.

**WC-Steine, Wasserkastenzusätze** belasten unnötig das Abwasser. Solche Zusätze sind nicht notwendig. Das WC mit umweltfreundlichem Reiniger sauber machen, das schützt auch vor Gerüchen.